Editorial

Autor(en): **Riklin, Adrian / Elsener, Marcel**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin**

Band (Jahr): **6 (1999)**

Heft 58

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Horizonterweiterung!

Ein Jahr noch, und wir befinden uns im nächsten Jahrtausend. Grund genug, einen Blick in die Zukunft zu werfen. Wenn's in St.Gallen schon ein Zentrum für Zukunftsforschung gibt, dachten wir, statten wir doch einen Besuch ab. Es hat nicht wollen sein: Prof. Graf, Zukunftsforscher mit bes. Berücksichtigung wirtschaftlicher Zukunftsszenarien, konnte nichts mit dem Fragebogen anfangen, den ihm unser Autor Guiseppe Gracia als Gesprächsbasis zugeschickt hatte. Weshalb Sie die Fragen unbeantwortet zu lesen bekommen. Auch lustig.

Ob's am Milleniumskult liegt? 1999 wird in der Ostschweiz einiges in Bewegung geraten. Mit dem Einzug von Hauser & Wirth in die alte Lokremise am HB könnte die Gallusstadt zu einer Top-Adresse in der europäischen Kunstlandschaft werden. Wir hoffen, dass sich das horizonterweiternd auf die St.Galler Kulturszene auswirken wird. Ansätze sind vorhanden: Mit «Transit 21» startet die Kunsthalle ein Projekt, das spartenübergreifend in die veränderte Wirklichkeit einzugreifen gedenkt.

Europäische Wunschträume weckt auch das geplante Fussballstadion. Der Zeitpunkt für Visionen scheint günstig. Die «Vision Steinach» zaubert zwar keine Seine hierher, lässt aber die Hoffnung aufkommen, dass in St.Gallen bald einer Wasserspur entlang spaziert werden kann. Was Ihnen sonst noch für schöne Aussichten blühen, erfahren Sie auf Seite 60: Saiten veröffentlicht dieses Jahr monatlich ein Horoskop. In dieser Ausgabe ist's das Jahreshoroskop 1999, zusammengestellt von der Astroabteilung von Com & Com.

Adrian Riklin Marcel Elsener

Pressemonopol: Doch noch ein Kommentar...

Vielleicht lag's an unserer nüchternen Feststellung in der letzten Nummer, dass sich offensichtlich alle OstschweizerInnen mit dem Pressemonopol abgefunden hätten. Jedenfalls hat unser Aufruf überraschenderweise doch noch gefruchtet. Kurz vor Redaktionsschluss traf dicke Post von Wolfi Steiger ein – sein Wort zum Monopol auf Seite 32.

inhalt.januar.99

.titel
SCHÖNE AUSSICHTEN.

Der Futurologe schweigt. 4
Von Guiseppe Gracia.

Visionäre, Phantasten, Utopisten. 8
Von Richard Butz.

Neues Stadion in St.Gallen-West. 12
Von Daniel Kehl.

St.Gallen wie es noch (nicht) steht. 16
Von Ernst Sturzenegger.

Guggenheim für St.Gallen. 20
Von Corinne Dosenbach.

Transit 21. 24
Von Dorothea Strauss.

Vision Steinach. 28
Von Marcel Elsener.

Die Schule der Zukunft. 30
Von Peter Sutter.

.podium
Leben mit dem Monoblatt. 32

.veranstaltungskalender
Termine im visionären Januar. 35

.presswerk
Von René Sieber. 55

.rückspiegel
Kunstinflation in St.Gallen. 56

.flaschenpost
Simon Künzler aus Poznan. 58

.horoskop
Com & Com Jahreshoroskop. 60

.comic.saitenlinie
Herr Mäder liest ein Buch. 63
Von Manuel Stahlberger.

Impressum
58. Ausgabe, Jan. 1999; 6. Jahrgang; Auflage 10'000; erscheint monatlich
Herausgeber: Verlag Saiten, Brühlgasse 11, Postfach, 9004 St. Gallen, Fon 071 222 30 66; Fax 071 222 30 77, redaktion@saiten.ch, www.saiten.ch
Redaktion/Verlag: Adrian Riklin, Marcel Elsener • **Sekretariat:** Christoph Brack • **Veranstaltungskalender:** Daten für den Veranstaltungskalender werden kostenlos publiziert. Unterlagen zu Ihrer Veranstaltung bis 10. des Vormonats an Verlag Saiten «VK» • **Anzeigenverkauf:** Marcel Elsener, Christoph Brack, Adrian Riklin, Fon 071 222 30 66, Fax 071 222 30 77 Es gelten die Anzeigentarife von Media Daten 1.97 • **Abonnements:** Jahresabo: Fr. 30.–. Unterstützungsabo: Fr. 75.–. Postkonto: 90-168856-1 • **Vertrieb:** 8 days a week, Rubel U. Vetsch, Fon 071 222 71 72 • **Layout:** Anita Meier (Titel, Rückspiegel, Podium, Horoskop), Jürgen Wössner (VK, Flaschenpost) Fon/Fax 071 244 43 36 • **Druck:** Niedermann Druck AG, St.Gallen

© 1998, Verein Saiten, St.Gallen. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, nur mit schriftlicher Genehmigung. Die Urheberrechte der Artikel, Fotos, Illustrationen und Anzeigenentwürfe bleiben beim Verlag. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen. Wenn Sie das gelesen haben, kommen Sie in den Himmel. Sonst nicht. Aber Sie haben's ja gelesen.